

# VÖLKERMARKT

SAMSTAG, 31. OKTOBER 2009, SEITE 27

## Waldwelt sperrte früher zu

Witterungsbedingt schloss der Naturpark in St. Kanzian zwei Monate früher als geplant. Der Bau der Wasserwelt wurde aus Geldmangel um ein Jahr verschoben.

STEPHAN SCHILD

Die Walderlebniswelt muss erste Rückschläge einstecken. Mit dem Nationalfeiertag schloss der Park seine Pforten. Dabei hatten die Investoren noch im Spätsommer daran gedacht, die Winterpause auf Weihnachten bis März zu beschränken. Im Dezember hätte ein beleuchteter Adventpfad das Herz zahlender Gäste erwärmen sollen. „Doch es kamen an den durchschnittlichen Sonntagen in den vergangenen Wochen im Schnitt nur 50 Besucher“, bedauert Franz Slamanig, Investorensprecher der Walderlebniswelt.

Am vergangenen Sonntag und Montag freute sich die Walderlebniswelt jedoch über 300 Gäste pro Tag. „Die Kälte und der Morgentau stellen ein Problem dar. Gefährliche Wege werden rutschig. Man müsste sie bis Mittag sperren, könnte also erst nachmittags öffnen“, erklärt Slamanig.

### Geld nicht überwiesen

Ins Wasser gefallen sind vorerst auch die Pläne zur Erweiterung des Parks mit einer 150.000 Euro teuren Wassererlebniswelt. „Die Bauarbeiten dafür hätten jetzt beginnen müssen, um die Attraktion bis zum Frühjahr fertig zu bekommen“, sagt Slamanig. Das Projekt wurde auf kommendes Jahr verschoben. „Zugesagte Sonderbedarfszuweisungen in Höhe



Im Sommer herrschte reger Andrang auf die Walderlebniswelt

PRIVAT/EDER

„Wäre die Sonderbedarfszuweisung schon überwiesen worden, hätten wir den Bau der Wassererlebniswelt begonnen“

Franz Slamanig, Investoren-Sprecher

von 125.000 Euro wurden von der Gemeinde noch nicht überwiesen“, begründet Slamanig die Entscheidung. Laut Bürgermeister Thomas Krainz sei bezüglich der Bedarfszuweisung alles auf Schiene. Mit dieser Zuweisung

wäre die Erlebniswelt, so wie man sie jetzt kennt, ausfinanziert. Bevor das nicht der Fall sei, wollen die Investoren kein großes Projekt in Angriff nehmen.

Trotzdem dürfte die Walderlebniswelt weiterhin auf Erfolgskurs sein. Im kommenden Jahr erwartet die Besucher ein 250 Meter langer Balancier-Pfad mit Seil- und Wackelwegen, dessen Errichtung zwischen 30.000 und 50.000 Euro kostet. Seit der Eröffnung im Sommer dieses Jahres kamen 40.000 zahlende Gäste. Sie brachten einen Netto-Umsatz von rund 325.000 Euro.



### KOMMENTAR

HUBERT BUDAI

### Zeitvergeudung

Es sei alles auf Schiene, ließ St. Kanzians Bürgermeister Thomas Krainz unserem Mitarbeiter ausrichten, als dieser recherchierte, warum die Sonderbedarfszuweisung des Landes von 125.000 Euro für die Walderlebniswelt noch immer nicht an den Betreiber überwiesen worden sei. Deshalb mussten die für heuer vorgesehenen Pläne für die Erweiterung verschoben werden.

Eine Nachfrage beim Land ergab, dass die Mittel noch nicht abgerufen wurden. Bereits bei der Gemeinderats-sitzung von St. Kanzian Ende September gab es den Beschluss dafür, die Mittel anzufordern. Doch heute, knapp einen Monat später, ist das Sitzungsprotokoll, das die Grundlage für Auszahlung der Zuweisung ist, scheinbar noch immer nicht fertig.

Ein erfolgreiches Projekt sollte man eigentlich tatkräftig unterstützen, anstatt wertvolle Zeit verstreichen zu lassen.

Sie erreichen den Autor unter [hubert.budai@kleinezeitung.at](mailto:hubert.budai@kleinezeitung.at)

ANZEIGE

Alarm-/Videoüberwachung  
**asut technoteam**  
 www.asut.com  
 04762/33506-0

### FÜR SIE DA

#### Regionalbüro Völkermarkt

Funderstraße 1a, 9020 Klagenfurt,  
 Tel. (0 46 3) 5800, Fax: Durchwahl 307,  
 E-Mail: [voelkermarkt@kleinezeitung.at](mailto:voelkermarkt@kleinezeitung.at)  
 Öffnungszeiten Servicecenter:  
 Montag bis Freitag 8 bis 17 Uhr  
 Redaktion: Hubert Budai, Durchwahl  
 293, Michaela Praprotnig, DW 291  
 Sekretariat: Maria Kopp und Gabriele  
 Dovjak, Durchwahl 359  
 Multimedialer Werbeberater:  
 Georg Elsbacher, DW 269  
 Abo-Service: (0 46 3) 58 00 DW 100

Noch mehr aus Ihrer Region: [www.kleinezeitung.at/vk](http://www.kleinezeitung.at/vk)